

Projekt: GRENZGÄNGER*INNEN

Thema: Grenzen

Wann: **Proben:** 9.12.+11.12.2024, 18.00h -21.00h

Abschlussperformance: 12.12.2024

Wo: **Proben:** KÖNIGSBURG Süchteln, Hochstraße 13, 41749 Viersen

Abschlussperformance: Treffpunkt Stadtbibliothek Viersen,
Rathausmarkt 1B,
41747 Viersen

Von und mit: Altweiber - Louisa Kistemaker + BINA NOSS

Anmeldung bis 4.12.2024 unter partizipatives-theater@proton.me erbeten. Die Teilnahme ist **kostenfrei**.

Die Teilnehmenden loten das Thema "Grenzen" für die Entwicklung eines zweitägigen Theaterprojekts aus. Unter der Leitung von Louisa Kistemaker und Bina Noss lädt werden alte und neue Interessent*innen eingeladen, sich anzuschließen. Ziel wird es sein, eine Theaterinstallation für den öffentlichen Raum über die Grenzen von Disziplinen, Herkünften, und Sprachen zu entwickeln.

Inspiriert wird die Installation von Franz Kafkas Erzählung „[Beim Bau der Chinesischen Mauer](#)“.

Sie entstand 1917, wurde jedoch erst nach seinem Tod veröffentlicht. Seine Erzählung über den Mauerbau setzt sich mit einer höhergestellten, kaiserlichen Macht auseinander, aber auch der Rolle des Individuums dieser Macht gegenüber. Im Text heißt es, dass der Mauerbau gegen die Feinde im Norden schützen soll und das Einheitsgefühl eines Volkes stärken. Auf vielschichtige Weise bietet die Erzählung Ansätze, sich mit dem Thema Grenzen auseinanderzusetzen - den eigenen, sowie den kollektiven. Abgrenzung an der deutsch-niederländischen Grenze durch Grenzkontrollen sind von großer Aktualität auch im Raum Viersen. Die Viersener*innen stoßen auch an Grenzen des städtischen Haushalts und der Kulturförderung: Zuletzt wurde auf lokaler Ebene beschlossen, dass deutlich weniger Geld für die zwei Aushängeschilder der Kultur in Viersen - dem Jazzfestival und "Da ist was im Busch" - ehemals "Eier mit Speck"- Festival ausgegeben werden kann - im zweijährigen Turnus wechseln sich die Festivals jetzt ab. Dieses lokale Thema der Grenzen der Kulturpolitik betrifft auch landesweit die Kulturszene NRWs. Die Workshop-Teilnehmenden werden sich auf die Suche nach der Kaiser*in im eigenen Leben machen, der ominösen Führungspersönlichkeit bei Kafkas Bau der Chinesischen Mauer.

Link zur Erzählung: Beim Bau der chinesischen Mauer von Franz Kafka:

https://freilesen.de/Franz_Kafka_Beim-Bau-der-Chinesischen-Mauer,154,0.pdf

Theatergruppe Königsburg

Seit September 2023 kommt die Theatergruppe der Königsburg regelmäßig zusammen. In einer ersten Aufführung arbeitete die Gruppe zu dem Thema Polarisierung und Gemeinschaft mit Mitteln des partizipativen Theaters unter dem

Motto "Brücken statt Mauern". In einer öffentlichen interaktiven Theateraufführung konnte sich auch das Publikum in das Geschehen auf der Bühne einbringen. Nach diesem vielversprechenden Start soll es nun weitergehen.

Louisa Kistemaker, deutsch-niederländische Viersenerin, **Bina Noss**, Wuppertalerin, formen zusammen das Duo **ALTWEIBER**. Zusammen begleiten sie partizipative Theaterprojekte, eröffnen neue Spielmöglichkeiten und Begegnungsräume in der lokalen und auch überregionalen Kulturlandschaft.

Ein Workshop von, mit und für:

Theaterbegeisterte, Künstler*innen der (lokalen) freien Szene aus unterschiedlichen Disziplinen, Grenzgänger*innen, Königsburg Theatergruppe

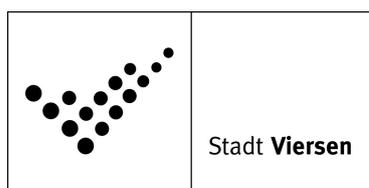
Partner*innen:

Grenzgänger*innen ist ein Theaterprojekt in Kooperation mit der Königsburg Süchteln. Es wird möglich gemacht durch die Förderung der freien Szene durch die Stadt Viersen. Wir danken allen Partner*innen für Ihre freundliche Unterstützung.

In Kooperation mit:



Mit freundlicher Unterstützung von:



VIERFALT.
Kultur in Viersen

Weitere Informationen

<https://kulturtata.de>

<https://koenigsburg.org>

E-Mail: partizipatives-theater@proton.me